



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 133138t

---

FIRMA

OptimaMed Therapiezentrum  
Judenburg GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der  
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte  
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

12.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 2b79ddb96fba412362967175e2ffc126

Mag. Martin Kaltenecker, geb 09.07.1965

am 05.08.2025

Anton Kellner MBA, geb 18.10.1960

am 04.08.2025

**Bestätigung des Einbringers**

Der Einschreiter bestätigt, dass er einer der vertretungsbefugten Vertreter der Gesellschaft ist, er von den vertretungsbefugten Vertretern in der vertretungsbefugten Anzahl zur Einreichung des Jahresabschlusses ermächtigt wurde und dass ihm ein von den oben als Unterzeichner angeführten gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft (§ 277 UGB) eigenhändig unterfertigter Jahresabschluss vorliegt, der mit dem übermittelten gleichlautend ist.

## Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>922.078,34</b>	<b>505</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>58.368,14</b>	<b>44</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	474,77	1
Sachanlagen	57.893,37	43
Finanzanlagen	0,00	0
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>825.917,20</b>	<b>433</b>
Vorräte	124,84	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	743.730,69	235
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	82.061,67	199
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0
Aktive latente Steuern	37.793,00	28
<b>PASSIVA</b>	<b>922.078,34</b>	<b>505</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>399.399,20</b>	<b>61</b>
eingefordertes Stammkapital	36.336,42	36
<i>Stammkapital</i>	36.336,42	36
<i>davon eingezahlt</i>	36.336,42	36
Kapitalrücklagen	0,00	0
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	363.062,78	24
<i>davon Gewinnvortrag / Verlustvortrag</i>	24.450,04	-52
<b>Rückstellungen</b>	<b>327.664,21</b>	<b>259</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>195.014,93</b>	<b>185</b>
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

## offenzulegender Anhang

---

### Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

#### *Allgemeine Grundsätze*

*Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.*

*Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend den gesetzlichen Regelungen eingehalten.*

*Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt. Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei den Schätzungen berücksichtigt.*

*Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.*

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

#### *Immaterielles Anlagevermögen*

*Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind.*

*Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen.*

#### *Sachanlagen*

*Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 1.000,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.*

*Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.*

#### *Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände*

*Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit Nennwerten bilanziert. Im Fall erkennbarer Einzelrisiken wird der niedrigere beizulegende Wert ermittelt und angesetzt.*

#### *Aktive latente Steuern*

*Aktive latente Steuern werden auf Differenzen, die zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen und Rückstellungen bestehen, die sich in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen, angesetzt.*

*Die Bewertung der latenten Steuern erfolgt mit dem Steuersatz von 23%.*

#### *Abfertigungsrückstellungen, Jubiläumsgeldrückstellungen*

*Die Ermittlung der Rückstellungen für Abfertigungen erfolgt unter Anwendung der AFRAC-Stellungnahme 27 „Rückstellungen für Pensions-, Abfertigungs-, Jubiläumsgeld- und vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches“ nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen nach der Methode der laufenden Einmalprämien unter Zugrundelegung der biometrischen Richttafeln AVÖ 2018-P für Angestellte (Vorjahr: AVÖ 2018-P für Angestellte).*

*Die Berechnung erfolgt mit einem Rechnungszinssatz von 3,04 % (Vorjahr: 3,60 %) für Abfertigungen und einem Pensionseintrittsalter laut Pensionsreform Herbst 2004, ohne Einrechnung der Korridor pension. Der Berechnung wurde ein Gehaltstrend von 3 % (Vorjahr: 3 %) zugrunde gelegt. Zusätzlich wurde eine einmalige Erhöhung der Bezugsbasen um 5 % vorgenommen. Es wurde keine Fluktuation berücksichtigt.*

*Die Berechnung der Jubiläumsgeldrückstellung erfolgt mit dem Rechnungszinssatz von 3,21 % (Vorjahr: 3,70 %) für Jubiläumsgelder und einem Pensionseintrittsalter laut Pensionsreform Herbst 2004, ohne Einrechnung der Korridor pension. Der Berechnung wurde ein Gehaltstrend von 3 % (Vorjahr: 3 %) zugrunde gelegt. Zusätzlich wurde eine einmalige Erhöhung der Bezugsbasen um 5 % vorgenommen. Es wurde ein Fluktuationsabschlag von 25 % (Vorjahr: 25 %) berücksichtigt.*

*Beim verwendeten Rechnungszinssatz handelt es sich um einen Stichtagszinssatz. Der Stichtagszinssatz ist jener Zinssatz, zu dem sich ein Unternehmen mit hochklassiger Bonitätseinstufung am Abschlussstichtag der durchschnittlichen Restlaufzeit der Verpflichtungen im Wesentlichen entsprechendes Fremdkapital beschaffen kann.*

#### *Sonstige Rückstellungen*

*In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung*

*aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.*

*Verbindlichkeiten*

*Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.*

wesentliche Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden:

*Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.*

Begründung dafür (§ 201 Abs. 3):

Einfluss auf die Vermögens,- Finanz- und Ertragslage:

**Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):**

30

**Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, (§§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):**

*Die Gesellschaft ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der SeneCura Kliniken- und Heimebetriebsgesellschaft m.b.H., Wien, und steht dadurch mit ihrer Gesellschafterin sowie deren verbundenen Unternehmen in einem Konzernverhältnis.*

**Falls aktive latente Steuern gebildet werden:**

*Die aktiven latenten Steuern in Höhe von EUR 37.793,00 (Vorjahr: TEUR 28) beruhen auf folgenden temporären Differenzen:*

*Anlagevermögen EUR 3.145,00 (Vorjahr: TEUR 7),*

*Rückstellungen EUR 34.648,00 (Vorjahr: TEUR 21).*

unverrechnete Entlastungen (§ 198 Abs. 9 UGB):

EUR 37.793,00

**Anlagenpiegel**

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.556.067,39</b>	<b>31.052,97</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.070,07</b>	<b>1.580.050,29</b>	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>16.584,26</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>16.584,26</b>	
<b>Sachanlagen</b>	<b>1.539.483,13</b>	<b>31.052,97</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.070,07</b>	<b>1.563.466,03</b>	
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	

**Anlagenspiegel**

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.512.435,60</b>	<b>16.316,62</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>15.809,73</b>	<b>299,76</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>1.496.625,87</b>	<b>16.016,86</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Anlagenpiegel**

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>7.070,07</b>	<b>1.521.682,15</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>16.109,49</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>7.070,07</b>	<b>1.505.572,66</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Anlagenspiegel**

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>43.631,79</b>	<b>58.368,14</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>774,53</b>	<b>474,77</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>42.857,26</b>	<b>57.893,37</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>